

## Conradi, Hermann: 6. (1876)

- 1     Es spiegelt sich das Abendrot
- 2     Goldgelben in den Regenpfützen ...
- 3     Und schmiegt sich an die Scheiben dicht,
- 4     Daß sie wie rote Feuer blitzen ...
  
- 5     Geregnet hat's den ganzen Tag,
- 6     Nun hellt sich's noch, bevor es nachtet ...
- 7     -----
- 8     Hast du dein ganzes Leben lang
- 9     Das Leben bodenlos verachtet:
  
- 10    Zur Stunde, wenn's zum Sterben geht,
- 11    Wird sich die Nacht noch einmal – klären,
- 12    Und wert, daß du sie krampfhaft hältst,
- 13    Wirst du sie finden, die –

(Textopus: 6.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35451>)